



Petticoat

NEWSLETTER

November 2007

*** 227 Mitglieder am 1. November 2007 ***

Aktuelle Berichte

1. Auftritt der Spraitbacher beim Kirchengemeindefest
2. Jubiläum Radio Schneider
3. Kangeroos-Cup in Heilbronn und Via Claudia Cup
4. Auftritt in Salach
5. Breitensportturniere in Ulm, Stuttgart und Laupheim
6. Indoor Cycling Marathon
7. Auftritt Boogie
8. Boogie workshop und Party
9. Auftritt beim Alb-Marathon
10. Deutsche Meisterschaft der Formationen
11. Halloween bei den Dance & Friends

Was ist los im November?

Vorschau Dezember

Geburtstagskinder

Aktuelle Berichte

1. Auftritt der Spraitbacher beim Kirchengemeindefest



Beim evangelischen Kirchengemeindefest trugen auch diesmal die Lollipops des RRC Petticoat mit ihrem Auftritt zum bunten Unterhaltungsprogramm des Nachmittags bei. Von den Jüngsten bis zu zwei Paaren aus der Formation zeigten die Paare ihr Können.

2. Jubiläum Radio Schneider



50 Jahre Radio Schneider – das Trainerpaar der Standard-Latein-Gruppe Dieter und Sabine Schneider feierten Firmenjubiläum und hatten eingeladen ins Geschäft in der Waldstetter Gasse. Es gab Verlosungen, ein Glücksrad mit Gewinnen und natürlich auch small talk unter den Gästen. Auf dem Bild die Schneiders mit ihren Kindern, in der Mitte Petticoat-Vorsitzende Elke Peischl.

3. Kangeroos-Cup in Heilbronn und Via Claudia Cup



Mellie und Basti tanzen weiterhin RR-Turniere in der C-Klasse, auch wenn der Aufstieg schon feststeht. In Heilbronn sind die beiden völlig losgelöst aufgetreten und haben einen super Finalplatz ergattert. Weniger gut lief es in Kaufering beim Via-Claudia-Cup. Mellie hat sich Basti im wahrsten Sinne des Wortes vor die Füße geworfen, als sie mit dem Fuß umknickte – und somit lohnte sich die weite Anfahrt nicht für den letzten Platz.....

4. Auftritt in Salach



Bei der 125-Jahre-Feier in Salach konnten vier Paare tanzen: Mano Bäuerle und Fabienne Debler, Melanie Maier und Sebastian Rupp, Yvette Altendorf und Manuel Zieger, und noch eingesprungen sind Elke Peischl und Norman Pestel.

5. Breitensportturniere in Ulm, Stuttgart und Laupheim



Ulm



Stuttgart



Laupheim

5 Paare vom RRC Petticoat nahmen am 14.10. in **Ulm** beim ersten Breitensportturnier teil und starteten in der Schülerklasse Einsteiger.

Der 12. Platz ging an Jessica Riedißer und Felix Weber, die ihr allererstes Turnier probierten und voll motiviert an den Start gingen. Auf Platz 10 kamen Sina Heitz und Jonas Bäuerle, die durch ihre Nervosität leider einen Fehler hatten und sich somit einen Treppchenplatz vergaben. Alisia Weber und Eike Fischer-Bühner waren mit ihrer Leistung und dem 9. Platz zufrieden. Über den 7. Platz freute sich das talentierte Nachwuchspaar Ines Beurer und Christian Burkhardt und den größten Erfolg mit dem 2. Platz feierten Jasmin Dalferth und Fabian Vincenz, die zusammen ihre erste Turnierteilnahme hatten. Beide haben allerdings schon jahrelange Erfahrung mit anderen Partnern gesammelt und Trainerin Elke Peischl hatte beide kurzfristig zu diesem Turnier überredet.

Rabbits-Herbstcup Stuttgart 21.10. Ergebnisse:

Schüler-Einsteiger:

Platz 17 Jessica Riedißer/Felix Weber, Ramona Hartmann/Benedikt Pauels

Platz 14 Tamara Müller/Franziska Ekhatör

Platz 13 Alisia Weber/Eike Fischer-Bühner

Platz 10 Maria Pauels/Arne Fischer-Bühner

Platz 9 Madeleine Hudelmaier/Christian Burkhardt

Platz 7 Marlen Wiedmann/Tina Schlechter

Platz 6 Alicia Hoffmann/Vanessa Holl

Schüler-Hauptklasse:

Platz 4 Lisa Jäger/Tobias Zieger

Stadtmeisterschaft Laupheim 18.10. Ergebnisse:Schüler-Einsteiger Klasse

Platz 17 Erik und Emili Pavel

Platz 13 Ines Beurer und Alexander Burkhardt

Platz 12 Alisa Pavel und Christian Röhrich

Platz 11 Alicia Hoffmann und Vanessa Holl

Platz 10 Tina Schlechter und Marlen Wiedmann

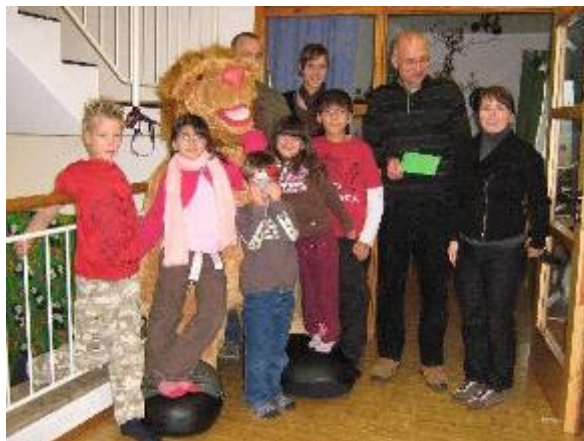
Junioren-Klasse

Fabienne Debler und Mano Bäuerle

6. Indoor Cycling Marathon



Der 3. Indoor Cycling Marathon vom RRC Petticoat war wieder ein gelungenes Event. 13 Vereine, Firmen und Institutionen sowie 21 EinzelfahrerInnen strampelten am Samstag für das Kinderheim Sonnenhof. Die ZF-Gruppe machte den Anfang und war letztlich nicht schlechter drauf als die Jungs von der Feuerwehr aus Gmünd oder Herlikofen. Die Stufenradler, die Triathleten der DJK und die Rock'n'Roller nutzten die Stunde zusätzlich als Konditionseinheit. Lautstärkste Gruppierung war der TV Wetzgau, die unterstützt vom Liederkranz Straßdorf beschwingt ein Lied mitgesungen hatte.



455 Euro konnten dem Kinderheim Sonnenhof übergeben werden.

7. Auftritt Boogie



Die Boogie Abteilung „The Flying Petticoats“ begeistern immer wieder bei Showauftritten.

8. Boogie workshop und Party



Heißes Boogie-Woogie-Wochenende mit Oldie-Party in der Schwerzerhalle

Musik, die gleich bei den ersten Takten in den Fußsohlen kribbelt, fliegende Petticoats, stilechte Kleider und Accessoires aus den 50er-Jahren, Showeinlagen, viel Schwung und gute Laune erlebten die Besucher der Oldie-Party am Samstag Abend in der Schwerzerhalle.

Eingeladen hatten die „Flying Petticoats“ aus Straßdorf, welche an diesem Wochenende ihren 4. Boogie-Woogie Workshop durchführten. Den excellenten Unterricht bei dem international bekannten Trainerpaar Patrizia und Oliver Fritsche aus München ließen sich auch tanzbegeisterte Paare aus Stuttgart, Ludwigsburg und sogar aus dem Schwarzwald nicht entgehen.

Für Stimmung sorgte ein Elvis-Imitator und der „elvis-will-never-die-fan-club“ aus Wäschenbeuren sowie eine mitreißende Showeinlage des Trainerpaares Fritsche. Die von DJ Ebi präsentierten Hits holten auch Tanzmuffel vom Hocker. So wurde die Tanzfläche durchgehend von heißen Sohlen warm gehalten. Tanzen, bis die Knochen quietschen...

9. Auftritt beim Alb-Marathon



Beim Schwäbischen Alb-Marathon in Schwäbisch Gmünd am 27.10. wirkten die Dance&Friends mit einer Showeinlage mit und ebenso eine Kinder-Rock'n'Roll Gruppe gemixt von den Straßdorfer, Alfdorfer und Lindacher Abteilungen.

10. Deutsche Meisterschaft der Formationen



Kinder- und Jugend-Rock 'n'Roll-Formation „The Fire-Dancers“ bei der Deutschen Meisterschaft in Moers

Hautnah bei einer Deutschen Meisterschaft dabei sein, ihr Können mit rund 700 weiteren Tänzerinnen und Tänzern aus dem ganzen Bundesgebiet messen, das konnten am Samstag, 27. Oktober, die Tänzerinnen und Tänzer der Kinder- und Jugend-Rock 'n'Roll-Formation „The Fire-Dancers“. Dass nach anderthalb Jahren gemeinsamen Trainierens kein erster Platz in Aussicht stand, war den Kindern und Jugendlichen des Rock 'n'Roll-Clubs Petticoat Straßdorf natürlich klar, umso größer war die Freude, unter zwölf Mannschaften bereits Platz 10 errungen zu haben. Beim Deutschland-Cup in den Pfingstferien mussten sich „The Fire-Dancers“ noch mit dem letzten Platz begnügen.

„Die Kinder haben sich unheimlich gesteigert“ freuten sich auch die Trainer Helga und Erich Arnet – die bei der Deutschen Meisterschaft lange Jahre selbst auf der Tanzfläche standen und mit ihrer Formation „Wilder Süden“ mehrer Meistertitel abräumten – und auch bei Weltmeisterschaften immer wieder den ersten Platz errangen.

Die Deutsche Meisterschaft der Formationen 2007 fand in Moers statt, was für „The Fire-Dancers“, die übrigens aus den verschiedensten Orten des Altkreises Gmünd kommen, einen sehr zeitigen Aufbruch notwendig machte. Schon gegen 5.30 Uhr setzte der Bus sich in Bewegung, musste man doch rechtzeitig zur Stellprobe um die Mittagszeit am Veranstaltungsort sein. Nur wenige Minuten hat hier jede Gruppe, um die Position jeden Paares auf der Tanzfläche auszutesten und die eigene Folge zur richtigen Musik durchzutanzten. Sieben Paare standen auf der Tanzfläche: Yasemin Geiger und Felix Arnet, Nina Brech und Robin Arnet, Luisa Hirth und Markus Bareis, Jasmin Dalferth und Jasin Ljajka, Sophie Bullinger und Kevin Hörsch, Laura König und Maximilian Stütz und Lisa Jäger und Tobias Zieger. Als Ersatztänzerinnen und natürlich zur tatkräftigen Unterstützung waren außerdem Jessica Waibel, Marina Steidle, Corinne Dalferth und Stefanie Bareis mit dabei.

Als die Stellprobe erfolgreich gemeistert war, hieß es erst einmal abwarten. Die Veranstaltung selbst begann erst um 16.30, die Vorrunde der Schülerklasse startete sogar erst um 16.50 Uhr. Die verbleibende Zeit nutzten die Kinder unter anderem dafür, sich mit Hilfe von zwei Friseurinnen ein Wettkampfoutfit zuzulegen – und sich kurz vor dem Auftritt dann aufzuwärmen und einzutanzten.

„The Fire-Dancers“ traten in der Schüler- und Jugendklasse an, die Formationen können hier aus zwischen vier und acht Paaren bestehen, die Tänzer dürfen das 17. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Bewertet wird der jeweilige Auftritt in vier Bereichen: Tanztechnik: hierzu zählt Beinarbeit (Grundschrift), Körper- und Armhaltung, Linienführung und die Gesamtbewegung; Ausführung der Formation: hier wird die Harmonie der Paare, die Abstimmung von Stil- und Technikformen, Synchronität, Wechsel der Bilder oder die Ausnutzung der Tanzfläche bewertet; weitere Kriterien sind die Tanzfiguren und die Choreographie.

Bei ihrem Auftritt vor der Jury legten die Fire-Dancers eine tolle Leistung vor. „So gut haben sie noch nie getanzt“ meinte nicht ohne Stolz Erich Arnet. Tatkräftig angefeuert von Eltern und den Ersatztänzerinnen waren die Tänzerinnen und Tänzer mit Begeisterung dabei.

Dass es für die Endrunde dennoch nicht gereicht hat, war dann für die Kinder und Jugendlichen nicht in erster Linie aufgrund der Platzierung ein wenig enttäuschend – sondern weil sie nicht die Gelegenheit hatten, ein zweites Mal zu tanzen, was allen riesig Spaß gemacht hätte.

Mit Platz 10 könne man durchaus zufrieden sein, betonte Erich Arnet. Immer wieder sei er auf die enorme Leistungsentwicklung der Truppe seit dem Deutschland-Cup angesprochen worden, für die Disziplin der Gruppe, das fast schon professionelle Auftreten der Paare und die Choreographie habe es viel Lob gegeben. „Ein Defizit ist nach wie vor die Grundtechnik“, so der Trainer, doch das sei nach nur anderthalb Jahren gemeinsamer Trainingszeit nicht verwunderlich. Daran werden nun in den nächsten Monaten gearbeitet.

Die Kinder und Jugendlichen hatten nach ihrem eigenen Auftritt dann die Möglichkeit, das Können anderer Gruppen genauer in Augenschein zu nehmen. Am Ende des Turniers war dann die Master-Klasse an der Reihe, die Klasse, in der ihre Trainer mit dem Wilden Süden Titel um Titel eingheimst hatten. Gegen 0.30 Uhr stand fest, dass das Rock 'n'Roll-Dream-Team der Terpsy on the Rocks im SV Anzing das Rennen gemacht hatten. Sie traten einfallsreich im gelben Regendress zu „Singing in the Rain“ auf und werden – neben zwei anderen Formationen - Deutschland bei der WM in Karlsruhe vertreten.

Recht müde und erschöpft, jedoch durchaus stolz und mit vielen Erinnerungen im Gepäck kamen „The Fire-Dancers“ und ihre Trainer und Eltern dann am frühen Sonntagmorgen wieder in Spraitbach an.

11. Halloween bei den Dance& Friends



Die Dance & Friends erbeuteten 490,- Euro bei ihrer Kneipentour in Gmünd und Böbingen. Sie tanzten einen Halloweenshow und bekamen von den Gästen die Gage....

Was ist los im November?

Rock'n'Roll – Deutschlandcup der C-, B- und A-Klassen am 3.11. in Gräfelfing bei München, Mellie und Basti nehmen in der C-Klasse teil.

Rock'n'Roll Auftritt in Bartholomä, ebenfalls am 3.11. – die Heubacher Jumping Kids tanzen eine Showeinlage bei einer Benefizveranstaltung der Gemeinde zugunsten der Sanierung ihres Hallenbades.

Am 5. und 7. November ist die Gemeindehalle geschlossen.

Showauftritte im Prediger bei der Gesundheitsmesse am 10.11. mit den Dance&Friends und den Rock'n'Roll Kids

Und am 11.11. noch ein Rock'n'Roll Auftritt beim Ringfest in Gmünd.

Tanzabzeichen Rock'n'Roll in Bronze, Silber und Gold können am 17.11. in Plochingen errungen werden. Petticoat nimmt mit 6 Paaren teil.

Zu den Böblingen Herbstmeisterschaften der S-, J-, C-, B-, und A-Klasse am 24.11. fahren Mellie und Basti und starten in der C-Klasse.

Vorschau Dezember

Da sind wieder Nikolausfeiern und Weihnachtsfeste angesagt – in jeder Abteilung. Und es gibt ein Dankeschön für alle Mitglieder.....

Dann sind Ferien und Pause bis 6. Januar – die Hallen sind geschlossen, die Trainer erholen sich von den stressigen Mitgliedern und die Mitglieder von den stressigen Trainern ...

Geburtstagskinder

im November



Abteilung	Name	Wohnort	Geburtstag	Eintritt	Alter
A	Hohloch	Bianca	1 11 70	2004	37
SL	Kessler	Clara	1 11 97	2006	10
Li	Hoffmann	Alicia	3 11 97	2006	10
HH	Hieber	Roxanne	8 11 90	2005	17
F	Brech	Nina	11 11 93	2002	14
Li	Hohloch	Simon	11 11 97	2006	10
RR	Stransky	Volker	14 11 65	2002	42
SL	Götz	Michael	17 11 54	2006	53
F	Geiger	Yasemin	18 11 93	2007	14
RR	Cordioli	Claudia	19 11 70	2003	37
HH	Herkommer	Carina	19 11 91	2006	16
F	König	Laura	19 11 96	2002	11
Sp	Pohl	Nadine	22 11 96	2004	11
SL	Schneider	Vivien	23 11 97	2005	10

RR = Rock'n'Roll
 BW = Boogie Woogie
 SL = Standard/Latein

Heu = Heubach
 Str = Strassdorf
 Sp = Spraitbach

Li = Lindach
 F = Formation
 A = Aerobic

P = passive Mitglieder
 S = still gelegt

This document was created with Win2PDF available at <http://www.daneprairie.com>.
The unregistered version of Win2PDF is for evaluation or non-commercial use only.